

## D-Mark bleibt: Über 163 Millionen Scheine weiterhin im Umlauf!

In Hessen wurden 2024 knapp 3,7 Millionen D-Mark in Euro umgetauscht. Der Umtausch bleibt gebührenfrei und unbegrenzt.



Über 20 Jahre nach der Einführung des Euro-Bargeldes bleibt die D-Mark für zahlreiche Menschen in Deutschland aktuell. Im Jahr 2024 wurden in Hessen knapp 3,7 Millionen D-Mark in Euro umgetauscht. Diese Zahl liegt leicht unter dem Vorjahreswert von 4,3 Millionen D-Mark. Der umgetauschte Betrag entsprach etwa 1,9 Millionen Euro. Auch deutschlandweit sind noch nahezu 163 Millionen D-Mark-Scheine und über 23 Milliarden D-Mark-Münzen im Umlauf, was einem Gesamtwert von knapp 12,2 Milliarden D-Mark oder etwa 6,24 Milliarden Euro entspricht.

Ein Teil dieser Bestände könnte unwiederbringlich verloren sein, beispielsweise durch zerstörte Banknoten oder ins Ausland

versendete Münzen. Gründe für den späten Umtausch der D-Mark sind vielfältig: Oft werden bei Haushaltsauflösungen oder Renovierungen Fundsachen entdeckt, und einige Menschen behalten Sammlerstücke als Erinnerungsstücke. Zudem gibt es einen späteren Wunsch, alte Währungen ins heutige Währungssystem zu integrieren. In Deutschland existiert zudem eine unbegrenzte Möglichkeit des Umtauschs bei der Deutschen Bundesbank, was im Gegensatz zu vielen anderen Euro-Ländern eine dauerhafte Konvertierbarkeit gewährleistet.

## **Umtauschbedingungen**

Der Umtausch von D-Mark-Banknoten und -Münzen ist gebührenfrei und unterliegt keiner zeitlichen oder betraglichen Begrenzung. Umtauschstellen sind alle Filialen der Deutschen Bundesbank sowie die Möglichkeit des Umtauschs per Post über die Filiale in Mainz. Es werden Banknoten der Bank deutscher Länder und der Deutschen Bundesbank sowie Bundesmünzen in DM oder Pfennig angenommen.

Der amtliche Umtauschkurs liegt bei 1 Euro = 1,95583 DM. Allerdings gibt es bestimmte Banknoten und Münzen, die nicht zum Umtausch angenommen werden, wie etwa die 2-DM-Münze I. Ausgabe oder Banknoten und Münzen, die vor dem 20. Juni 1948 ausgegeben wurden. Für nicht angenommene Banknoten kann ein Erstattungsantrag bei der Deutschen Bundesbank eingereicht werden.

Wer DM-Bargeld per Post umtauschen möchte, muss Bargeld zusammen mit einem ausgefüllten Antragsformular „Umtausch von DM in Euro“ an die Filiale Mainz senden. Der umgerechnete Euro-Betrag wird dann auf das angegebene Konto überwiesen, wobei keine Eingangsbestätigungen für einzelne Sendungen gegeben werden, es sei denn, die entsprechende Versandart wird gewählt. Bei Einreichungen von DM-Bargeld im Gegenwert von 15.000 Euro oder mehr ist eine vorherige Kontaktaufnahme erforderlich, und die Deutsche Bundesbank übernimmt keine Haftung für Verluste auf dem Versandweg. Zudem werden nur DM-Banknoten und -Münzen umgetauscht; andere

Währungszeichen werden nicht akzeptiert.

Details	
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.fuldainfo.de">www.fuldainfo.de</a></li><li>• <a href="http://www.bundesbank.de">www.bundesbank.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [aktuelle-nachrichten.net](http://aktuelle-nachrichten.net)**